

# **Vorwort zum Workshop „Zukunftsfähiges IT-Management im medizinischen Bereich“**

Sandy Eggert

Kliniken sind heutzutage oft von heterogenen IT-Systemlandschaften gekennzeichnet. Auslöser hierfür sind neben Fusionen vor allem dezentral gewachsene IT-Landschaften entsprechend unterschiedlicher bereichsspezifischer Bedürfnisse. Um den Anforderungen, die an die IT gestellt werden, gerecht zu werden, muss das IT-Management in der Lage sein, sich an die laufenden Veränderungen und neuen Anforderungen anpassen zu können. Hierzu müssen innovative Ansätze und Konzepte entwickelt werden, um die Flexibilität und Anpassungsfähigkeit des IT-Managements sicherzustellen.

Weitere Herausforderungen liegen in der kontinuierlichen Entwicklung komplexer IT-Systeme im Gesundheitswesen sowie der Zunahme von komplexen Datenmengen. Dadurch rücken Aspekte der prozess- und systemseitigen Integration sowie der Interoperabilität stärker in den Vordergrund. Besondere Herausforderungen liegen in der zentralen Steuerung der dezentral gewachsenen IT-Inseln, aber auch in der Reorganisation von klinischen Prozessen.

Die folgenden Beiträge identifizieren einige der hier aufgeführten Problemfelder, welche die Zukunftsfähigkeit des IT-Managements im klinischen Bereich gefährden können und stellen mögliche Lösungsansätze zur Diskussion:

- Modellgestütztes Management in Krankenhausinformationssystemen am Beispiel der Klinischen Prozesssteuerung
- Secure Cloud-based Medical Data Exchange
- Ansatz zur Gestaltung einer zukunftsfähigen IT-Landschaft am Beispiel der Charité - Universitätsmedizin Berlin

Alle eingereichten Beiträge wurden vom Programmkomitee sorgfältig geprüft, nach dem Peer-Review-Prinzip ausgewählt und ggf. überarbeitet. Für die Unterstützung gilt den Mitgliedern des Komitees ein besonderer Dank:

- Dr. Sven Abels, Ascora GmbH, Deutschland
- Prof. Dr.-Ing. Norbert Gronau, Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Electronic Government, Universität Potsdam
- Frank Köllisch, Gesellschaft für Prozessmanagement mbH
- Prof. Dr. Helmut Krömer, Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik, TU München
- Dr. Thomas Lux, Competence Center eHealth Ruhr
- Martin Peuker, Stellv. CIO der Charité Universitätsmedizin Berlin
- Dr. Wilfried Thoben, OFFIS Institut für Informatik - Bereich Gesundheit

Berlin, Juli 2011

Dr. Sandy Eggert  
Michael Mallach